

Systematische Darstellung der sieben Grundformen (Strategien) der Beteiligung

(nach Stange 2008: 12)

	1. Kinderbüros, Kinderbeauftragte usw.	2. Institutionen der Erwachsenenwelt	3. Punktuelle Beteiligung	4. Aushandlung und Alltagspartizipation	5. Repräsentative Formen	6. Offene Versammlungsformen	7. Projektansatz
Politik für Kinder	x						
Politik mit Kindern		x	x	X			
Politik durch Kinder			x		x	x	x
Direkt			x	X		x	x
indirekt	x	x			x		
Legitimation	eher nur fachlich, bei Beauftragten durch Wahl ggf. etwas höher	mittel	gering	hoch	hoch	geringer als bei 5., bei Vollversammlungen aber hoch	unterschiedlich, kann themenabhängig aber sehr hoch sein
Demokratisierungsgrad: Selbstbestimmungsgrad	gering	mittel	gering - mittel	hoch	hoch	bei guter Durchführung hoch	hoch
Grad der Institutionalisierung	sehr groß	groß	gering	informell oder formell (Beauftragung durch Beschluss oder durch kommunale Familienpolitik/ Leitbild fester verankert)	hoch	in der Regel geringer als bei 5.	bei der Durchführung und Betreuung groß, danach meistens geringer
Themenspektrum	breit, alle Kinder- und Jugendthemen	breit	je nach Methode gering oder mittel	bezogen auf alltägliche kommunale Themen: mittelbreit	breit, alle Kinder- und Jugendthemen	breit, alle Kinder- und Jugendthemen	jeweils nur ein Thema, das den Kindern und Jugendlichen sehr wichtig ist
Beteiligungstiefe, Intensität, Grad der Aktivierung	niedrig	bei den Beteiligten hoch, bei den Vertretenen z. T. niedrig	mittel, manchmal punktuell auch hoch	hoch	bei den Beteiligten hoch, bei den Vertretenen niedrig	bei den Beteiligten hoch, bei den Vertretenen niedrig	sehr hoch
vermutete Wirkung, Reichweite	kann teilweise sehr groß sein	bei den Vertretenen unterschiedlich	gering - mittel	auf Dauer groß	bei den Vertretenen unterschiedlich	unterschiedlich	in Bezug auf das betreff. Thema sehr groß

Quelle: Stange, Waldemar. (2008). Strategien und Grundformen der Partizipation Überblick und Systematisierungsversuch. Münster. MV-Verlag. Seite 12.

(Zusammengestellt von Manuel Fuchs und Julia Gerodetti für das Fachseminar "Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit")